

erstellt am: 19.11.2010

URL: www.rp-online.de/niederrheinord/kleve/nachrichten/Querspange-Buerger-befragen_aid_932378.html

Kleve

Querspange: Bürger befragen

zuletzt aktualisiert: 19.11.2010 - 11:44

Kleve (RP) Der Klever Kämmerer Willibrord Haas machte deutlich, dass er der Entscheidung zur Schaffung der Querspange zwischen B 9 und Landwehr höchste Bedeutung beimesse.

"Deshalb zieht die Stadt Kleve auch eine Bürgerbefragung oder gar einen Bürgerentscheid in Erwägung", sagte Haas beim Unternehmerabend mit der Wirtschaftsförderung Kreis Kleve auf der Wasserburg Rindern. Auch beim Werkstattverfahren zur Unterstadt-Bebauung hätten letztlich die Bürger selbst – und zwar alle, nicht nur die Betroffenen – ihre Meinung in die Waagschale geworfen, so der Kämmerer.

Haas widersprach Pressemeldungen, nach denen die Finanzierung der Spange nicht gesichert sei. "Die Querspange ist eine sinnvolle Ergänzung zum Straßennetz, zur Nordumgehung und zum Klever Ring. Die Projektfinanzierung ist gesichert", betonte der Kämmerer.

© RP Online GmbH 1995 - 2010

Alle Rechte vorbehalten

Vervielfältigung nur mit Genehmigung der RP Online GmbH

Artikel drucken